

Landkreis Wesermarsch, Poggenburger Str. 15, 26919 Brake

An die Mitglieder des Gremiums  
als Protokoll

allen übrigen Kreistagsmitgliedern  
zur Kenntnisnahme

Auskunft erteilt: Marco Witthohn  
Zimmer.: 235  
Telefon: 04401 – 927 326  
04401 – 927 0 (Zentrale)  
Telefax: 04401 – 927 339  
E-Mail: marco.witthohn@wesermarsch.de

Brake, den 07.11.2023

## Protokoll

zur öffentlichen Sitzung mit anschließendem nicht öffentlichen Teil

Gremium		WirtA/45/2022
<b>Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, Digitalisierung</b>		
Am	Sitzungsdauer	Ort
Dienstag, 15.11.2022	16:30 bis 18:00 Uhr	Otto-Hahn-Str. 13, Feuerwehrtechnische Zentrale 26919 Brake

Anwesend sind:

### Stimmberechtigte Mitglieder

Ralph Krümpelmann	Kreistagsmitglied (Vorsitz)
Heinz Doormann	Kreistagsmitglied
Hans Francksen	Kreistagsmitglied
Reiner Gollenstede	Kreistagsmitglied
Christoph Hartz	Kreistagsmitglied
Gustav Hellmers	Kreistagsmitglied
Ina Korter	Kreistagsmitglied
Uta Meiners	Kreistagsmitglied
Wolfgang Nieß	Kreistagsmitglied
Ralf van Norden	Kreistagsmitglied
Erika Weubel	Kreistagsmitglied

### Beratende Mitglieder

Sven Janßen	Kreisbehindertenbeirat (bis 17:53 h anwesend)
-------------	-----------------------------------------------

## von der Verwaltung

Stephan Siefken  
Marco Witthohn  
Matthias Sturm

Landrat  
FDL 91 - Büro des Landrats  
FD 91 - Büro des Landrats

## Gäste

Lutz Stührenberg  
Tina Tönjes

GF Wifö Wesermarsch  
TGW der Wifö Wesermarsch

Entschuldigt sind:

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls über die vorhergegangene Sitzung
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Sachstandsbericht der Wirtschaftsförderung Wesermarsch GmbH  
Vorlage: 2022/FD91/376
- 6 Sachstand zum Breitbandausbau und zur Mobilfunkversorgung  
Vorlage: 2022/FD91/373
- 7 Teilergebnishaushalt 2023 des Fachdienstes 91 - Büro des Landrats  
Vorlage: 2022/FD91/375
- 8 Verschiedenes

### Öffentlicher Teil:

1	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
---	-----------------------------------------------------------------------------------------

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.  
Er stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

2	Feststellung der Tagesordnung
---	-------------------------------

Die Tagesordnung wird ohne Einwände festgestellt.

<b>3</b>	Genehmigung des Protokolls über die vorhergegangene Sitzung
----------	-------------------------------------------------------------

Das Protokoll über die Sitzung vom 01.09.2022 wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

<b>4</b>	Einwohnerfragestunde
----------	----------------------

Es liegen keine mündlichen oder schriftlichen Fragestellungen vor.

<b>5</b>	Sachstandsbericht der Wirtschaftsförderung Wesermarsch GmbH Vorlage: 2022/FD91/376
----------	---------------------------------------------------------------------------------------

Der GF der Wirtschaftsförderung Wesermarsch Dr. Lutz Stührenberg gibt einen kurzen Sachstandsbericht ab, verweist auf die ausführliche Mitteilungsvorlage und hebt noch einmal gesondert einige Punkt hervor. Insbesondere die Einrichtung Frauen und Wirtschaft habe in den letzten 18 Monaten sehr erfolgreich agiert und konnte rd. 75 Beratungen und Fortbildungen mit über 240 Teilnehmerinnen durchführen.

Weitere Erläuterungen erfolgen zu Green Wesermarsch (Dekarbonierungs-Strategie) sowie für die TGW durch Tina Tönjes zum Sachstand der TANO-Gründung.

Die Abg. Korter regt an, sich im 1. Halbjahr 2023 einmal vom neuen GF der TANO, Herrn Schiefelbein, vorstellen zu lassen, welche Ausschüsse innerhalb der TANO tätig sind und welche Aufgaben die TANO wahrnimmt.

Landrat Stephan Siefken nimmt diese Anregung auf und sagt eine Einladung der GF der TANO im 2. Quartal 2023 zu.

Der Sachstandsbericht der Wirtschaftsförderung Wesermarsch GmbH wird zur Kenntnis genommen.

<b>6</b>	Sachstand zum Breitbandausbau und zur Mobilfunkversorgung Vorlage: 2022/FD91/373
----------	-------------------------------------------------------------------------------------

Herr Sturm berichtet anhand einer Präsentation zum Sachstand beim Breitbandaus und zur Mobilfunkversorgung in der Wesermarsch.

Breitbandausbau: Der Ausbau in den Gewerbegebieten ist bereits zum 31.10.22 vollständig abgeschlossen und die Netze in Betrieb genommen worden. Damit verfügen nun alle ausgewiesenen Gewerbegebiete in der Wesermarsch über eine Glasfaseranbindung. Von den jetzt ausgebauten 228 Adressen haben lediglich 103 Betriebe auch einen kostenfreien Hausanschluss herstellen lassen, der auch nicht an den Abschluss eines Laufzeitvertrages gebunden war. Die Anschlussquote von 45 % bleibt damit deutlich hinter den Erwartungen zurück, obgleich über alle zur Verfügung stehenden Kanäle versucht wurde, den Gewerbetreibenden einen Anschluss nahezulegen.

Privatadressen: Ende Juni ist auch hier der Ausbau gestartet. Zu Beginn gab es leichte Verzögerungen durch umfangreiche erforderliche Genehmigungen denkmalrechtlicher Art. In rd. 1.000 Fällen werden denkmalrechtliche Belange, vornehmlich Bodendenkmäler, eine gesonderte Genehmigung erforderlich machen. Durch Absprache mit der Untere Denkmalschutzbehörde des Landkreises und der Landesdenkmalschutzbehörde in Oldenburg konnte schnell eine Genehmigungsstrategie gefunden werden, durch die sämtliche aktuell gestellten Anträge der EWE TEL/Netz innerhalb eines Monats genehmigt werden konnten einschl. Beteiligung der Kommunen.

Mobilfunkversorgung: Aus Sicht der Kreisverwaltung soll die Versorgungslage im Mobilfunkbereich der Wesermarsch aktuell festgestellt werden. Hierzu wurde nach Absprache mit den Kommunen

vom Breitbandzentrum Nds.-Bremen ein sogenanntes Markterkundungsverfahren durchgeführt, bei dem die drei Mobilfunkanbieter Dt. Telekom, Vodafone und o2 Telefónica die aktuelle und zukünftige Versorgungslage (auf Sicht der nächsten drei Jahre) mitgeteilt haben. Die Auswertung wird für alle drei Anbieter gesondert und in der kumulierten Gesamtübersicht von Herrn Sturm erläutert. Hiernach gibt bzw. wird es in der Wesermarsch keine Mobilfunklücken mehr geben. Die Darstellung beruht jedoch auf Ausbreitungsberechnungen und gilt standardmäßig nur für die Außer-Haus-Versorgung.

Landrat Stephan Siefken weist darauf hin, dass der Vorschlag der Kreisverwaltung einer Messung der tatsächlichen Versorgung mittels Messgeräten auf Müllfahrzeugen bei geringer Kostenbeteiligung für die Kommunen von rd. 1.000 Euro je Kommune von den Kommunen abgelehnt worden sei. Der Landkreis hätte sich zur Hälfte an den Gesamtkosten beteiligt. Diese Haltung der Kommunen stößt bei den Ausschussmitgliedern auf wenig Verständnis, so dass vorgeschlagen wird, Messfahrten für die gesamte Wesermarsch durchführen zu lassen und aus Mitteln der Kreisentwicklung zu finanzieren. Die Verwaltung wird beauftragt, Entsprechendes zu veranlassen. Landrat Stephan Siefken sagt eine kurzfristige Antragstellung zu. Die Kosten müssen noch abschließend ermittelt werden. Die Messfahrten sind i.d.R. auf Sicht eines Jahres angelegt und erfordern die Zustimmung des Betreibers der Müllfahrzeuge. Es ist nicht sichergestellt, dass etwaige gemessene Mobilfunklücken von den Mobilfunkunternehmen anerkannt werden oder, dass daraus die erforderlichen Konsequenzen seitens der Anbieter gezogen werden. Die Kreisverwaltung wird jedoch schon frühzeitig Kontakt zu allen drei Mobilfunkanbietern aufnehmen und das Vorhaben erläutern.

[Protokollanmerkung: Auf Nachfrage der Abg. Meiners zu **Cell Broadcast** als Warnmittel wird auf die aktuellen Informationen des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe verwiesen: [https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Warnung-in-Deutschland/So-werden-Sie-gewarnt/Cell-Broadcast/cell-broadcast\\_node.html](https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Warnung-in-Deutschland/So-werden-Sie-gewarnt/Cell-Broadcast/cell-broadcast_node.html) ].

Die Mitteilung der Verwaltung zum gegenwärtigen geförderten Breitbandausbau und zur aktuellen Mobilfunkversorgung wird zur Kenntnis genommen.

7	Teilergebnishaushalt 2023 des Fachdienstes 91 - Büro des Landrats Vorlage: 2022/FD91/375
---	---------------------------------------------------------------------------------------------

Herr Marco Witthohn als neuer Leiter des Büros des Landrats (FD 91) stellt sich und seinen beruflichen Werdegang kurz vor.

Anschließend erläutert Herr Witthohn den geplanten Ergebnishaushalt des FD 91 für 2023 unter Hinweis auf die Ausschussvorlage. Inhaltliche und personelle Änderungen führen demnach zu deutlichen Abweichungen gegenüber dem laufenden Haushaltsjahr. So finden z.B. in 2023 planmäßig keine Wahlen statt, die neue Leader-Förderperiode wirkt sich aus, der Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit mit 2 Personen wird zum 01.01.23 in das neue Referat 90 ausgegliedert, außerdem wurden im Oktober die 5 Kollegen des IT-Bereiches vom FD 10 in den FD 91 umgegliedert. Das bedeutet auch wesentliche (erhöhte) Änderungen im investiven Teilhaushalt, der weiterhin geprägt wird von den veranschlagten Haushaltsmitteln für den geförderten Breitbandausbau.

Herr Witthohn geht danach auf die freiwilligen Leistungen im FD 91 ein und verweist insbesondere auf den Fortsetzungsantrag der Caritas für die Freiwilligenagentur Ehrensache von 2023 bis 2025 in Höhe von jeweils 1.000 Euro.

Der Ausschuss nimmt diesen Antrag positiv zur Kenntnis und empfiehlt eine entsprechende Berücksichtigung in beantragter Höhe in der mittelfristigen Finanzplanung.

Der Teilergebnishaushalt des Fachdienstes 91 – Büro des Landrats – für das Haushaltsjahr 2023 wird zur Kenntnis genommen.

Die Abg. Meiners bittet um einen Sachstandsbericht zur Digitalisierung der Kreisverwaltung im Rahmen der nächsten Fachausschusssitzung im 1. Quartal 2023.

---

Krümpelmann  
Ausschussvorsitz

---

Siefken  
Landrat

---

Sturm  
Protokollführung